

Stationenlauf für Schulklassen im Weltladen für faires Handeln e.V.



Alles Banane?

Fast jedes Kind mag Bananen. Die süße Frucht ist lecker, sie liefert Energie und wertvolle Mineralstoffe und Vitamine. Ihre eigene „Verpackung“ bringt sie praktischerweise gleich selber mit. Aber die Banane hat auch ihre bitteren Seiten. Monokulturen und der Einsatz von Pestiziden schädigen die Umwelt und die Gesundheit der Bananenbauern, die von ihrer harten Arbeit oft kaum leben können.

An verschiedenen Stationen im Weltladen erkunden die Schüler_Innen, wo die Bananen wachsen, wie sie angebaut werden, wie sie nach Deutschland gelangen, und wer an ihnen wie viel verdient. Sie erfahren, was der Faire Handel anders macht und warum davon Menschen und Umwelt profitieren.

An weiteren Stationen erforschen sie, woher die vielen Produkte im Weltladen kommen. Auch die wichtigsten Zeichen und Siegel, an denen man fair gehandelte Produkte erkennt, lernen sie kennen. Natürlich werden am Ende auch Bananen verkostet.

Der Schokoladenbaum

Wächst Schokolade auf Bäumen? Und was hat Kakao mit dem Regenwald zu tun? Was bedeutet „Mischkultur“? Und ist es gerecht, was ein Kakaobauer mit seiner Arbeit verdient?

Wir machen einen „Ausflug“ zu Naki nach Ghana und besuchen gemeinsam mit ihr Ihre Tante Ashanti auf ihrer Kakaopflanzung.

An verschiedenen Stationen erfahren die Schüler_Innen, wie Kakao angebaut wird, aus welchen Zutaten Schokolade besteht und wie diese riechen und aussehen – und natürlich darf auch Schokolade genascht werden.

Die oben genannten Stationenläufe können gebucht werden beim
Weltladen für faires Handeln e.V.

Berit Schurse / Info-Stelle

Treibgasse 3, 63739 Aschaffenburg

T: 06021-7931754

M: schurse@weltladen-aschaffenburg.de

www.weltladen-aschaffenburg.de

Zeitbedarf: ca. zwei Schulstunden

Durchführung: vor Ladenöffnung (8.00 – 10.00 Uhr) im Weltladen für faires Handeln, Treibgasse 3.

Unter Umständen ist auch eine Durchführung in der Schule möglich.

Weitere Stationenläufe zu Themen des Fairen Handels (z.B. Kinderarbeit, Straßenkinder, Orangensaft) können nach Absprache angeboten werden.

Die Angebote sind für die Schüler_Innen kostenlos. Nach dem Stationenlauf ist ein Einkauf im Weltladen möglich (wird jedoch nicht erwartet).